

INHALT DER FACHWOCHE: VERTIEFUNG BILSTR

1. Mehr-und-Weniger-Rechnung, Steuerlicher Ausgleichsposten, Anpassung von Betriebsprüfungen

2. Bilanzberichtigung und -änderung

3. Besonderheiten der Zurechnung

(Leasing, Mietereinbauten, Kommissionsgeschäft, Mietkauf)

4. Besonderheiten steuerfreie Rücklagen

(§ 6b EStG bei Personengesellschaften, § 6b Abs. 10 EStG)

5. Besonderheiten Bilanzsteuerrecht

(Entstrickung, Bewertungseinheiten, Pensionsrückstellungen, Erbbaurecht)

Ziel des Lehrgangs ist, Kenntnisse, welche über Grundlagen hinausgehen, im Fachgebiet Bilanzsteuerrecht zu vermitteln. Der Kurs setzt Grundkenntnisse im Bilanzsteuerrecht, in der Besteuerung der Personengesellschaften und in der Körperschaftsteuer voraus.

Am Ende der Fachwoche wird Ihnen eine Übungsklausur mit nach Hause gegeben, die Sie zur Korrektur einsenden können.